

ZDRW

ZEITSCHRIFT FÜR DIDAKTIK DER RECHTSWISSENSCHAFT

Herausgeber

Dr. Denis Basak
Jun.-Prof. Dr. Judith Brockmann
Prof. Dr. Jan-Hendrik Dietrich
Prof. Dr. Inge Goeckjan
Florian Gröbblinghoff
Prof. Dr. Urs Kramer
Prof. Dr. Julian Krüper
Jun.-Prof. Dr. Arne Pilniok
Prof. Dr. Christoph Schärtl
Dr. Dr. Patricia Wiater

Beirat

Prof. Dr. Reinhard Bork
Prof. Dr. Barbara Dauner-Lieb
Prof. Dr. Helge Dedek
Prof. Dr. Dr. Eric Hilgendorf
Christine Jacobi
Prof. Dr. Peter Kiel
Dr. Oliver Reis
Dr. Antonia Scholkmann
Prof. Dr. Gerhard Schummer
Prof. Dr. Ingeborg Schwenzer
Prof. Dr. Rolf Sethe
Prof. Dr. Hans-Heinrich Trute

2 **2017**
Jahrgang 4
Seiten 63 bis 155
ISSN 2196-7261



Nomos

Aus dem Inhalt:

Standpunkt

Christian Jäger

Die Reform der Juristenausbildung aus strafrechtlicher Sicht

Stephan Lorenz

Die Reform der Juristenausbildung aus zivilrechtlicher Sicht

Lothar Michael

Die Reform der Juristenausbildung aus öffentlich-rechtlicher Sicht

Judith Brockmann/Mareike Schmidt

Was wird künftig im Staatsexamen geprüft? Für eine qualitative Präzisierung der Prüfungsanforderungen

Professorium der Juristischen Fakultät Bochum

Erklärung zur Reform der Juristenausbildung

Wissenschaftliche Beiträge

Christian Handschuh

Zeit für den nächsten Schritt. Zum Stand der Hochschuldidaktik in der katholischen Theologie

Martin Missong/Tanja Ihden/Björn Christensen

„Statistik“ als Schlüsselqualifikation für Juristinnen und Juristen

Werkstattbericht

Daniel Benrath

Die Bewertung stichwortartiger Ausarbeitungen

Andreas Funke/Annette Eichinger

Der Mock Trial im Verwaltungsprozessrecht

ZDRW

ZEITSCHRIFT FÜR DIDAKTIK DER RECHTSWISSENSCHAFT

Herausgegeben von Dr. Denis Basak, Frankfurt am Main | Jun.-Prof. Dr. Judith Brockmann, Hamburg | Prof. Dr. Jan-Hendrik Dietrich, München | Prof. Dr. Ingke Goeckenjan, Bochum | Florian Gröb-
linghoff, Flensburg | Prof. Dr. Urs Kramer, Passau | Prof. Dr. Julian Krüper, Bochum | Jun.-Prof. Dr.
Arne Pilniok, Hamburg | Prof. Dr. Christoph Schärtl, Heidelberg | Dr. Dr. Patricia Wiater, München

Beirat: Prof. Dr. Reinhard Bork, Hamburg | Prof. Dr. Barbara Dauner-Lieb, Köln | Prof. Dr. Helge
Dedek, Montreal | Prof. Dr. Dr. Eric Hilgendorf, Würzburg | Christine Jacobi, Stuttgart | Prof. Dr. Peter
Kiel, Wismar | Dr. Oliver Reis, Dortmund | Dr. Antonia Scholkmann, Hamburg | Prof. Dr. Gerhard
Schummer, Graz | Prof. Dr. Ingeborg Schwenzer, Basel | Prof. Dr. Rolf Sethe, Zürich | Prof. Dr. Hans-
Heinrich Trute, Hamburg

Heft 2 | 2017

Inhaltsverzeichnis

Editorial	63
Call for Papers	64
Standpunkt	
<i>Christian Jäger</i>	
Die Reform der Juristenausbildung aus strafrechtlicher Sicht	66
<i>Stephan Lorenz</i>	
Die Reform der Juristenausbildung aus zivilrechtlicher Sicht	73
<i>Lothar Michael</i>	
Die Reform der Juristenausbildung aus öffentlich-rechtlicher Sicht	77
<i>Judith Brockmann/Mareike Schmidt</i>	
Was wird künftig im Staatsexamen geprüft? Für eine qualitative Präzisierung der Prüfungsanforderungen	83
<i>Professorium der Juristischen Fakultät, Bochum</i>	
Erklärung zur Reform der Juristenausbildung	90
Wissenschaftliche Beiträge	
<i>Christian Handschuh</i>	
Zeit für den nächsten Schritt. Zum Stand der Hochschuldidaktik in der katholischen Theologie	98

<i>Martin Missong/Tanja Ihden/Björn Christensen</i> „Statistik“ als Schlüsselqualifikation für Juristinnen und Juristen	112
--	-----

Werkstattbericht

<i>Daniel Benrath</i> Die Bewertung stichwortartiger Ausarbeitungen	126
--	-----

<i>Andreas Funke/Annette Eichinger</i> Der Mock Trial im Verwaltungsprozessrecht	135
---	-----

Medienkritik

<i>Boris Duru</i> Mobile elektronische Lernkarten: Quizlet-Flashcards, www.quizlet.com , Apple iOS und Android	145
---	-----

Boas Kümper

Julian Krüper/Arne Pilniok (Hrsg.), Staatsorganisationsrecht lehren. Beiträge zu einer Wissenschaftsdidaktik des Verfassungsrechts. Schriften zur rechtswissenschaftlichen Didaktik Bd. 7, Baden-Baden 2016	151
---	-----

Redaktion:

Prof. Dr. Julian Krüper | Sebastian Ziehml | RUB Bochum | Juristische Fakultät | Universitätsstr. 150 | 44801 Bochum | Tel.: 0234/32-14282 | E-Mail: redaktion@zdrw.org

Erscheinungsweise: 4 Ausgaben pro Jahr

Bezugspreise 2017: Jahresabonnement incl. Onlinezugang (Privatbezieher) 138,- €, Institutionspreis 298,- €, Einzelheft 44,- €. Alle Preise verstehen sich incl. MWSt, zzgl. Vertriebskostenanteil.

Bestellmöglichkeit: Bestellungen beim örtlichen Buchhandel oder direkt bei der Nomos Verlagsgesellschaft Baden-Baden

Kündigungsfrist: jeweils drei Monate vor Kalenderjahresende

Bankverbindung generell: Zahlungen jeweils im Voraus an Nomos Verlagsgesellschaft, Postbank Karlsruhe: IBAN DE07 6601 0075 6367 51 (BIC PBNKDEFF) oder Sparkasse Baden-Baden Gaggenau: IBAN DE05 6625 0030 0005 0022 66 (BIC SOLADE33BAD)

Druck und Verlag: Nomos Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG | Waldseestrasse 3-5 | D-76530 Baden-Baden | Telefon (07221) 2104-0 | Fax (07221) 2104-27 | E-Mail: nomos@nomos.de

Anzeigen: Sales friendly Verlagdienstleistungen | Pfaffenweg 15 | 53227 Bonn | Telefon (0228) 978980 | Fax (0228) 9789820 | E-Mail: roos@sales-friendly.de

Urheber- und Verlagsrechte: Die Zeitschrift sowie alle in ihr enthaltenen einzelnen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsgesetz zugelassen ist, bedarf der vorherigen Zustimmung des Verlags. Die Annahme zur Veröffentlichung überträgt der Autor dem Verlag das ausschließliche Verlagsrecht für die Zeit bis zum Ablauf des Urheberrechts. Eingeschlossen sind insbesondere auch das Recht zur Herstellung elektronischer Versionen und zur Einspeicherung in Datenbanken sowie das Recht zu deren Vervielfältigung und Verbreitung online oder offline ohne zusätzliche Vergütung. Nach Ablauf eines Jahres kann der Autor anderen Verlagen eine einfache Abdruckgenehmigung erteilen; das Recht an der elektronischen Version verbleibt beim Verlag. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht in jedem Fall die Meinung der Herausgeber/Redaktion oder des Verlages wieder. Unverlangt eingesendete Manuskripte – für die keine Haftung übernommen wird – gelten als Veröffentlichungsvorschlag zu den Bedingungen des Verlages. Die Redaktion behält sich eine längere Prüfungsfrist vor. Eine Haftung bei Beschädigung oder Verlust wird nicht übernommen. Bei unverlangt zugesandten Rezensionen keine Garantie für Besprechung oder Rückgabe. Es werden nur unveröffentlichte Originalarbeiten angenommen. Die Verfasser erklären sich mit einer nicht sinnentstellenden redaktionellen Bearbeitung einverstanden.

Der Nomos Verlag beachtet die Regeln des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels e.V. zur Verwendung von Buchrezensionen.



Nomos

ISSN 2196-7261
www.zdrw.nomos.de